



Studierendenparadies Jena

Jena ist eine bunte und moderne Studentenstadt in Thüringen: Etwa ein Viertel der über 100.000 Einwohner studieren an einer der beiden Jenaer Hochschulen. Rund 18.000 Studierende hat die Friedrich-Schiller-Universität, 14 Prozent von ihnen kommen aus dem Ausland. Außerdem gibt es zahlreiche Forschungsinstitute und High-Tech-Firmen: Ideal, um nach dem Studium eine passende Stelle in Wissenschaft oder Wirtschaft zu finden.

Jena bietet viel Natur, Kultur und Sport sowie zahlreiche gemütliche Kneipen und Cafés. Ein weiterer Vorteil: Jena ist eine Stadt der kurzen Wege. Ob Uni, Bibliothek oder Park – fast alles ist in wenigen Minuten zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar.

➔ www.studentenparadies-jena.de

„Für mich war es die richtige Entscheidung, den Master in Jena zu absolvieren. Auf diese Weise konnte ich ein eigenes Profil entwickeln.“

Jan Stähly, Student



Master-Service-Zentrum

Allgemeine Fragen zu Studium und Bewerbung

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Fürstengraben 1, 07743 Jena
Telefon: +49 3641 9411555
E-Mail: master@uni-jena.de
Webseite: www.master.uni-jena.de

Studienfachberatung

Fragen zu Studieninhalten und Studienaufbau

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Institut für Geowissenschaften
Burgweg 11, 07749 Jena

Dr. Dirk Merten
Telefon: +49 3641 948616
E-Mail: dirk.merten@uni-jena.de

Bewerbung & Einschreibung

Der Studiengang ist zulassungsfrei.
Die Einschreibung ist möglich bis zum 15.07.
(Wintersemester) bzw. 15.01. (Sommersemester)
unter: www.uni-jena.de/bewerbung

Mehr Informationen

zum Studiengang:
www.bgw.uni-jena.de



zu Schnupperangeboten für
Studieninteressierte:
[www.chemgeo.uni-jena.de/
studieninteressierte](http://www.chemgeo.uni-jena.de/studieninteressierte)



Impressum

Friedrich-Schiller-Universität Jena, Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät,
Humboldtstr. 11, 07743 Jena | Fotos: Anne Günther/FSU Jena, Jan-Peter Kasper/FSU
Jena, Christoph Worsch | Redaktion: Claudia Hilbert, Dr. Dirk Merten | Layout:
Abteilung Hochschulkommunikation, Claudia Hilbert | Stand: September 2019

FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA Chemisch-Geowissenschaftliche
Fakultät



BIOGEO-
WISSENSCHAFTEN

Master of Science



„Die Idee hinter dem Studiengang ist die Vertiefung der Zusammenhänge zwischen den Biowissenschaften und den Geowissenschaften. Die Umsetzung erfolgt in praktischen Veranstaltungen wie dem biogeowissenschaftlichen Geländeseminar.“

Prof. Dr. Erika Kothe
Professorin für Mikrobielle Kommunikation

Inhalt des Studiums

Altlasten durch Bergbau, der Verlust an Biodiversität oder die Eutrophierung von Gewässern durch Landwirtschaft und Industrie: Aktuelle Umweltprobleme sind durch das **komplexe Zusammenspiel** zwischen biologischen, chemischen, geologischen und mineralogischen Prozessen in der **Umwelt** bedingt. Der interdisziplinäre Studiengang Biogeowissenschaften vermittelt die Fähigkeit, diese Prozesse und ihre Wechselwirkungen zu verstehen – und darauf aufbauend nachhaltige Lösungsansätze zu entwickeln.

Im ersten Studienjahr vertiefen Sie Ihre umweltbezogenen Kenntnisse in den Bereichen **Biologie und Geowissenschaften**. Sie befassen sich unter anderem mit Möglichkeiten der biologischen Sanierung von Böden, mit der Interaktion von Mineralen und Mikroorganismen sowie mit Mechanismen der Biomineralisation. An Fallbeispielen der Sanierung kontaminierter Flächen lernen Sie, das erworbene Wissen anzuwenden und **integrativ miteinander zu verknüpfen**. Das zweite Studienjahr dient der **eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit**. Dabei können Sie die beiden Projektmodule thematisch mit Ihrer Masterarbeit koppeln, um sich intensiv mit einem wissenschaftlichen Thema auseinanderzusetzen.

Für eine Zulassung zum Studiengang ist ein Bachelorabschluss Biogeowissenschaften oder verwandter Fächer erforderlich. Eine Einschreibung ist sowohl zum Winter- als auch zum Sommersemester möglich.

„Ich kann es nur jedem empfehlen, den Master Biogeowissenschaften in Jena zu studieren, da es ein reichhaltiges Angebot an Modulen gibt und man sich somit spezialisieren kann.“

Katharina Stolze
Studentin

Die Besonderheit in Jena

Das Studium bietet eine große Vielfalt an Wahlpflichtmodulen. Somit können Sie sich je nach individueller Interessenlage fachlich **spezialisieren**, vor allem in den Bereichen Hydrogeologie, Mikrobiologie und Altlastensanierung. Teile des Vertiefungsstudiums können Sie auch an einer unserer Partnerhochschulen im **Ausland** absolvieren.

Bereits während des Studiums sind Sie unmittelbar in **aktuelle Forschungsprojekte eingebunden**. Auch bestehen enge Kooperationen mit zahlreichen in Jena ansässigen Forschungseinrichtungen und Unternehmen. So können Sie frühzeitig **Kontakte in die Praxis** knüpfen.

Studium – und dann?

Das Studium verhilft Ihnen zu umfassenden fachspezifischen wissenschaftlichen und methodischen Fähigkeiten. Damit stehen Ihnen **vielfältige berufliche Einsatzmöglichkeiten** offen, zum Beispiel in den Bereichen Natur- und Gewässerschutz, Altlastensanierung, Ver- und Entsorgung, Umweltbildung und Baugrunduntersuchung. Mögliche Arbeitgeber sind Behörden, Natur- und Geoparks, Forschungseinrichtungen, Ingenieurbüros, Umweltverbände sowie die Rohstoffindustrie.

Zudem steht Ihnen eine **Promotion** im In- und Ausland offen, vor allem in den Bereichen Geowissenschaften, Biologie und Chemie.

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Biom mineralogie	5 LP			
Bioremediation	5 LP			
Geomikrobiologie	5 LP			
BioGeo Kolloquium	6 LP			
Biogeowissenschaftliches Geländeseminar		6 LP		
Ökometrie		3 LP		
Wahlpflicht*	mindestens 30 LP			
Biogeowissenschaftliches Projektmodul 1			15 LP	
Biogeowissenschaftliches Projektmodul 2			15 LP	
Masterarbeit				30 LP

*Im **Wahlbereich** stehen 16 Module aus den Bereichen Geo- und Biowissenschaften zur Wahl, zum Beispiel: Angewandte Geostatistik, Mikrobielle Ökologie, Chemische Ökologie, Stabile Isotope, Bodenmineralogie, Umweltrecht